

Vestibüle. Vor den Tischlern, Stukkateuren und Malern stehen neue Aufgaben.

Auf dem Gebiet des Bauwesens muß die Haupttätigkeit auf den Wohnungsbau konzentriert werden, damit allmählich die Schwierigkeiten in der Wohnungsversorgung der Werktätigen überwunden werden. Von den 1954 zur Verfügung gestellten rund eine Milliarde DM, entfallen auf den staatlichen Wohnungsbau 764 Millionen DM, auf den ländlichen und privaten Wohnungsbau 120 Millionen DM; 150 Millionen DM werden für Kredite für Arbeiter-Wohnbaugenossenschaften und für den individuellen Eigenheimbau bereitgestellt. Im staatlichen Wohnungsbau werden vor allem die im Jahre 1953 begonnenen Zusatzprogramme zu Ende geführt.

Während im Westen Deutschlands der Wohnungsbau spekulativen Zwecken dient und nur bemittelte Menschen in der Lage sind, zu neuem Wohnraum zu gelangen, da hohe Baukostenzuschüsse gezahlt werden müssen, wird bei uns der Wohnraum in erster Linie an die Werktätigen in den Betrieben verteilt. Ein weiterer großer Unterschied zu Westdeutschland und Westberlin besteht darin, daß sich bei uns niemand an Mieten bereichern kann. Die Mieten im staatlichen Wohnungsbau sind sehr niedrig. Es ist bekannt, daß der Quadratmeter Wohnraum in der Stalinallee nur 0,90 DM kostet, während im Westen der Preis für ein Quadratmeter Wohnraum jetzt schon bis zu 1,43 M beträgt.

Bereits bei der Begründung des Fünfjahrplans wurde gefordert, bei der Ausführung der Bauten materialsparende Konstruktionen zu verwenden, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen, und weitgehend zur industriellen Bauweise überzugehen. Diese Direktive ist vom Ministerium für Aufbau und den anderen staatlichen Organen bisher nur zögernd befolgt worden. Durch Rationalisierung und Veränderung des technischen Prozesses in der Bauausführung und Baustoffherzeugung ist jedoch eine weitere Industrialisierung und Mechanisierung des Bauwesens durchzuführen, unter Berücksichtigung einer stärkeren Entwicklung von vorfabrizierten Bauelementen. Die Mechanisierung muß besonders für die bisher körperlich schwere Arbeit mehr angewandt und die vorhandenen Maschinen müssen besser eingesetzt und ausgenutzt werden. Die Anwendung von technisch-wirtschaftlichen Kennzahlen für die verschiedenen Arten von Bauten, die Einführung von Typen und Normen bei Bauelementen, Raumflächen